

Sie pachten einen Garten im Verein Lacheweg. Im Namen der Stadtgärtnerei erinnere ich Sie an die geltenden Massnahmen gegen Tigermücken.

Tigermücken stellen eine bleibende Herausforderung dar. Die Tigermücke hat inzwischen den ganzen Kanton Basel-Stadt und zunehmend viele angrenzende Gemeinden besiedelt. Es ist zu erwarten, dass sich die Tigermücke auch in den kommenden Jahren weiter vermehren und verbreiten wird. Um die damit einhergehende Belästigung und das Risiko einer Krankheitsübertragung gering zu halten, **gilt in allen Vereinen eine Bekämpfungspflicht**. Die Massnahmen gegen die Tigermücke müssen **dauerhaft** umgesetzt werden. Ziel der Massnahmen ist, die Anzahl der Tigermücken so gering wie möglich zu halten.

### **Massnahmen, Kontrolle der Umsetzung**

- Sie müssen auf Ihrer Parzelle die unten aufgeführten Bekämpfungsmassnahmen selber umsetzen.
- Der Vorstand kontrolliert die Umsetzung der Bekämpfungsmassnahmen auf den Parzellen.
- Unabhängig davon führt die Stadtgärtnerei und das Kantonale Laboratorium Basel-Stadt Kontrollen durch.
- Sind die Massnahmen ungenügend umgesetzt, gibt es eine Beanstandung vom Verein oder eine Mahnung der Stadtgärtnerei.

### **Vermeiden Sie Brutstätten für die Tigermücke**

- Regentonnen und Brunnen müssen mückensicher zugedeckt werden. Dazu können Sie bspw. Deckel/Abdeckungen aus Holz oder Metall installieren. Kaufen Sie neue Regentonnen nur mit dicht schliessendem Deckel.
- Kleinere Wassergefässe wie Vogelbäder wöchentlich leeren, reinigen und mit frischem Wasser füllen.
- Verhindern Sie Wasseransammlungen durch z.B. Reinigen von Dachrinnen, Entsorgen von Müll, Verräumen von Werkzeug oder Spielzeug.

Wichtig: Belebte Teiche oder Biotope müssen nicht behandelt werden, da hier natürliche Feinde der Tigermücken vorhanden sind.

Viel Müll und herumliegendes Material erschwert die Bekämpfung. Gemäss Freizeitgartenordnung Ziffer 4.1: Im Garten darf nur Material zur unmittelbaren Nutzung gelagert werden, die Lagerung von Altmaterial und Müll ist verboten. **Konsequentes Aufräumen und Entsorgen gehören zu wichtigen Massnahmen gegen die Tigermücke!**

### **Larvizid (Mückenlarven abtötendes Mittel)**

- Betroffene in der Bekämpfungszone erhalten kostenlos das Larvizid VectoBac. Damit werden Brutstätten behandelt, welche nicht anderweitig verhindert oder abgedeckt werden können.
- Viele Vereine geben das Larvizid ab. Bitte beachten Sie die Informationen von Ihrem Verein.
- Zusätzlich kann das Material auch an unterschiedlichen Abgabestellen abgeholt werden. Eine Liste finden Sie auf der Website des Kantonalen Laboratoriums unter «Mittel gegen Tigermücken» auf [www.bs.ch/tigermuecke](http://www.bs.ch/tigermuecke).
- Bei Gartenkontrollen behandelt die Stadtgärtnerei und das Kantonale Laboratorium ungenügend abgedeckte Wasserstellen mit dem Larvizid.

Detaillierte Informationen zur Tigermücke und Massnahmen finden Sie unter:  
[www.bs.ch/tigermuecke](http://www.bs.ch/tigermuecke) .

Freundliche Grüsse

**Noemi Danhieux**

**Sensibilisierung und Bekämpfung Tigermücke**

Kantonales Laboratorium

Kannenfeldstrasse 2 | CH-4056 Basel

Tel: +41 61 385 25 29

E-Mail: [noemi.danhieux@bs.ch](mailto:noemi.danhieux@bs.ch)

Abholzeiten für Mittel gegen Tigermücken im Kantonalen Laboratorium:

Mo-Do: 08:30 Uhr -11:30 Uhr  
13:30 Uhr-16:15 Uhr

Fr: 08:30 Uhr -11:30 Uhr  
13:30 Uhr-15:45 Uhr

Aktuelle Ausbreitung Tigermücke: [MapBS](#)

[Stopp Tigermücke! - YouTube](#)

[Asiatische Tigermücke | bs.ch](http://asiatische.tigermuecke.bs.ch)